

«SenSen»

An der kürzlich stattgefundenen Generalversammlung des Seniorenbundes überraschte die Ankündigung des «SenSen» (Senioren für Senioren), die sich wie eine Neuerfindung anhörte, und es gab keinerlei Hinweis auf die jahrelange Arbeit im KBA von Ronny Kaiser mit seinem Team, der diese Dienste neben seiner übrigen Arbeit schon lange anbot.

Gegen Ende letzten Jahres wurde Ronny Kaiser mit dem grössten Teil seines Teams ausgebootet. Das nennt

man heute Restrukturierung. Was tun diese Menschen jetzt, und weshalb hat man dem Seniorenteam, das jeweils einen Artikel der Zeitung übergab, plötzlich die Veröffentlichung verweigert?

Was ging da eigentlich hinter den Kulissen vor, und welches sind die Gründe für dieses sonderbare Vorgehen? Darf man da mehr Klarheit bekommen?

Herta Batliner,
Fürst-Franz-Josef-Str. 52
Vaduz

Vaterland

DIENSTAG, 4. APRIL 2006